



Pressemitteilung

Opulentes 250. Konzert der Kammermusikreihe „Unter der Pyramide“ in der Kreissparkasse Heilbronn

Jubiläumskonzert feiert die erfolgreiche Klassikreihe mit WKO-Musikern – Keine Karten mehr erhältlich

Heilbronn, 25. November 2019

Kompositionen für ein Streichsextett sowie Richard Wagners „Wesendonck-Lieder“ mit Mezzosopranistin Melinda Paulsen beim 250. Kammerkonzert „Unter der Pyramide“ der Kreissparkasse Heilbronn am Dienstag, 3. Dezember 2019.

Vor 28 Jahren am 19. März 1991 fand die Premiere der Kammermusikreihe mit einem Streichquartett von Schostakowitsch statt. Seitdem begeistern die intimen Konzerte von Musikern des Württembergischen Kammerorchesters Heilbronn (WKO) mit eingeladenen Solisten das Publikum „Unter der Pyramide“ in der Kreissparkasse Heilbronn. Die Väter dieses Erfolgs: Der damalige Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Heilbronn, Hermann Bosch, sowie WKO-Gründer Prof. Jörg Faerber. Das Jubiläumskonzert am Dienstag, 3. Dezember, will diese glänzende Idee der beiden Männer unter dem Titel „250-mal unter der Pyramide“ feiern.

Gespielt werden Antonin Dvoraks Streichsextett A-Dur op. 48, sowie ein Stück aus dem Streichsextett H107 von Frank Bridge, Ernest Chaussons „Chanson perpetuelle“ und Richard Wagners „Wesendonck-Lieder“. Als Gäste wirken die Mezzosopranistin Melinda Paulsen und der Violinist Moritz von Bülow mit.

Melinda Paulsen ist in den USA geboren und aufgewachsen. 1988 kam sie nach Deutschland und setzte ihre Gesangsausbildung bei Prof. Daphne Evangelatos an der Münchner Musikhochschule fort.

Seite 2

Pressemitteilung 25. November 2019

Im Anschluss daran wurde sie 1991 an das Opernstudio des Bayerischen Staatstheaters engagiert. 1992 gewann sie den 2. Preis beim Internationalen ARD-Wettbewerb in München. Ihre Konzerttätigkeit führt sie in den Wiener Musikverein, das Leipziger Gewandhaus, das Berliner Konzerthaus und die Münchner Philharmonie, mit Dirigenten wie Marek Janowski, Helmuth Rilling, Roberto Abbado und Enoch zu Guttenberg. Sie tritt bei Opernproduktionen im In- und Ausland auf und ist Gast internationaler Festspiele.

Moritz von Bülow wurde 1978 in Baden-Baden geboren und erhielt seinen ersten Geigenunterricht im Alter von vier Jahren. Gemeinsam mit seinen Brüdern gründete er das Bülow Quartett, mit dem er 1997 den ersten Bundespreis beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ gewann und seitdem zahlreiche Konzerte in Europa und den USA gab. Von 2008 bis 2011 spielte er in der Badischen Staatskapelle Karlsruhe. Seit 2011 arbeitet er als freischaffender Musiker.

Konzertbeginn

Das Konzert beginnt am Dienstag, 3. Dezember, um 19.00 Uhr „Unter der Pyramide“ in der Kreissparkasse Heilbronn, Einlass ab 18.30 Uhr. Kostenlose Parkplätze stehen Konzertbesuchern in der Tiefgarage der Kreissparkasse Heilbronn, Zufahrt über Wollhausstraße, zur Verfügung.

Das Jubiläumskonzert ist komplett ausverkauft, es gibt keine Karten mehr.

Seite 3

Pressemitteilung 25. November 2019

Weitere Informationen für Journalisten:

Joachim Schmutz

Pressesprecher

Kreissparkasse Heilbronn

Am Wollhaus 14, 74072 Heilbronn

Telefon: 07131 / 638 10102

E-Mail: joachim.schmutz@ksk-hn.de

Alexander Birken

Stv. Pressesprecher

Kreissparkasse Heilbronn

Am Wollhaus 14, 74072 Heilbronn

Telefon: 07131 / 638 10143

E-Mail: alexander.birken@ksk-hn.de

Presseinformation auch im Internet:

www.ksk-hn.de

Über die Kreissparkasse Heilbronn

Die Kreissparkasse Heilbronn ist mit einer Bilanzsumme von über 9,3 Milliarden Euro und über 1.500 Mitarbeitern die große regionale Sparkasse in der Stadt und im Landkreis Heilbronn. Seit ihrer Gründung 1856 hat sie sich zum marktführenden Kreditinstitut der Region entwickelt und versteht sich als Berater- und Beziehungsbank vor Ort. Sie betreibt das gesamte Bankgeschäft – von Anlagen und Krediten für Privatkunden und mittelständische Unternehmen über Beteiligungen bis hin zu Vermögensverwaltung oder Stiftungsmanagement. Die Kreissparkasse fördert vielfältige Initiativen und Maßnahmen in der Region und ist einer ihrer größten Steuerzahler. Darüber hinaus unterstützt sie das ehrenamtliche Engagement ihrer Mitarbeiter mit ihrem Förderprogramm Ehrensache.